



Thorsten Gerald Schneiders (Hg.)

Salafismus in Deutschland

Ursprünge und Gefahren einer islamisch-fundamentalistischen Bewegung

»Nicht alle Salafisten sind Terroristen, aber alle uns bekannten islamistischen Terrorverdächtigen haben einen salafistischen Hintergrund.« So beschreiben deutsche Innenpolitiker ein wachsendes Problem: Junge Menschen brechen auf, um in den Krieg nach Syrien oder in den Irak zu ziehen. Manche verüben dort Gräueltaten und rühmen sich damit im Internet. Die meisten bleiben in Deutschland, lehnen Gewalt ab und folgen strengsten Glaubensregeln. Wer sind die Salafisten, was wollen sie, wen bedrohen sie? Dieser Band gibt umfassend Antworten. Rennommierte Experten ordnen den Salafismus in die islamische Geschichte sowie in den deutschen Gesellschaftskontext ein und schlagen Strategien für den Umgang mit dem Phänomen vor. Zudem berichten Betroffene über ihre Erfahrungen mit Salafisten.

Thorsten Gerald Schneiders ist Islam- und Politikwissenschaftler, Sozialpädagoge und ausgebildeter Redakteur. Zuletzt lehrte er am Centrum für Religiöse Studien der Universität Münster.

Schlagworte: Islam, Religion, Fundamentalismus, Deutschland, Integration, Sicherheit, Islamwissenschaft, Religionswissenschaft, Religionssoziologie

Print, 27,99 €

10/2014, 464 Seiten,

kart.,

ISBN 978-3-8376-2711-4

E-Book (PDF), 24,99 €

10/2014, 464 Seiten,

ISBN 978-3-8394-2711-8

E-Book (EPUB), 24,99 €

10/2014

ISBN 978-3-7328-2711-4

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2711-4
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de